

Datenschutzinformationen Bewerbungsverfahren

Als für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verantwortliche Stelle im Sinne von § 4 Nr. 9 EKD-Datenschutzgesetz (DSG EKD) lassen wir Ihnen hiermit Informationen zur Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten zukommen. Information gemäß § 17 DSGVO EKD.

Name und Kontaktdaten der verantwortlichen Stelle

Verantwortlich für die Verarbeitung personenbezogener Daten ist der
Evangelisch-Lutherische Kirchenkreis Hamburg-Ost
Steindamm 55
20099 Hamburg
040 519000 500

Kontaktadressen der oder des örtlich Beauftragten für den Datenschutz

Den örtlich Beauftragten für den Datenschutz erreichen Sie unter:
Steindamm 55
20099 Hamburg
040 519000 221
datenschutz@kirche-hamburg-ost.de

Zwecke, für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden sollen, sowie die Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten, die Sie uns in Ihrer Bewerbung mitteilen zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens. Die Verarbeitung erfolgt ausschließlich zu dem Zweck, Ihre Eignung, Befähigung und fachliche Leistung im Hinblick auf die Stelle, auf die Sie sich bewerben, zu beurteilen. (§ 49 DSGVO EKD, § 6 Nr. 5 DSGVO EKD)

Wenn die Daten zum Zweck einer Berücksichtigung bei ggf. später zu besetzenden Stellen bei uns gespeichert werden sollen, erfolgt dies auf Basis Ihrer Einwilligung. (§ 6 Nr. 2 DSGVO EKD)

Wenn Sie freiwillige Angaben dazu machen, wie Sie auf uns aufmerksam geworden sind, verarbeiten wir diese zum Zweck, Stellenausschreibungen effizient durchzuführen. (§ 6 Nr. 4 DSGVO EKD)

Bei der Nutzung des Bewerbermanagementsystems werden Cookies auf Ihrem Rechner gespeichert, um das Navigieren und Arbeiten zu erleichtern. (§ 6 Nr. 4 DSGVO EKD)

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden bei d.vinci HR-Systems GmbH im Auftrag verarbeitet.

Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden, oder – falls dies nicht möglich ist – Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer

Personenbezogene Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind und soweit der Löschung keine Aufbewahrungspflichten, an die wir rechtlich gebunden sind, entgegenstehen.

Die Daten der Bewerber, deren Bewerbung nicht erfolgreich war, werden innerhalb von 90 Tagen nach Ablauf des Bewerbungsverfahrens automatisch gelöscht. Bewerbungen, für die in eine Speicherung für ggf. später zu besetzende Stellen eingewilligt wurde, werden spätestens nach Ablauf von zwei Jahren nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens, für das sie ursprünglich eingereicht wurden, gelöscht.

Die Cookies, die vom Bewerbermanagementsystem verwendet werden, sind ausschließlich temporäre Cookies (Session-Cookies) und werden automatisch gelöscht, sobald der Benutzer den Browser schließt.

Betroffenenrechte

Sie können Auskunft darüber verlangen, ob wir personenbezogene Daten von Ihnen verarbeiten. Ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten sowie auf weitere mit der Verarbeitung zusammenhängende Informationen (§ 19 DSGVO EKD). Bitte beachten Sie, dass dieses Auskunftsrecht in bestimmten Fällen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein kann (§ 19 Abs. 2 DSGVO EKD). Für den Fall, dass personenbezogene Daten über Sie nicht (mehr) zutreffend oder unvollständig sind, können Sie eine Berichtigung und gegebenenfalls Vervollständigung dieser Daten verlangen (§ 20 DSGVO EKD). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen, vom Recht auf Datenübertragbarkeit Gebrauch machen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (§§ 21, 22, 24, 25 DSGVO EKD). Bitte setzen Sie sich mit uns in Verbindung, wenn Sie ein Betroffenenrecht geltend machen möchten.

Beschwerderechte

Jede betroffene Person kann sich gemäß § 46 Abs. 1 DSGVO EKD unbeschadet weiterer Rechtsbehelfe mit einer Beschwerde an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden, wenn sie der Ansicht ist, bei der Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung ihrer personenbezogenen Daten durch kirchliche Stellen in ihren Rechten verletzt worden zu sein. Gemäß § 46 Abs. 3 DSGVO EKD darf niemand wegen der Mitteilung von Tatsachen, die geeignet sind, den Verdacht aufkommen zu lassen, das kirchliche Datenschutzgesetz oder eine andere Rechtsvorschrift über den Datenschutz sei verletzt worden, gemäßregelt

oder benachteiligt werden. Mitarbeitende der kirchlichen Stellen müssen für Mitteilungen an die Beauftragten für den Datenschutz nicht den Dienstweg einhalten.

Die zuständige Aufsichtsbehörde erreichen Sie unter:

Der Beauftragte für den Datenschutz der Nordkirche

Baustr. 34, 17109 Demmin

Telefon: (03998) 25984 – 78

Telefax: (03998) 25984 – 79

E-Mail: datenschutz@dsb.nordkirche.de

Erforderlichkeit der Bereitstellung der personenbezogenen Daten und mögliche Folgen der Nichtbereitstellung

Die Angabe Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt freiwillig. Sofern Sie diese Daten nicht bereitstellen, kann dies allerdings zur Folge haben, dass wir Sie im Bewerbungsverfahren nicht berücksichtigen können.